

# Gottesdienstordnung Nr. 6/2025

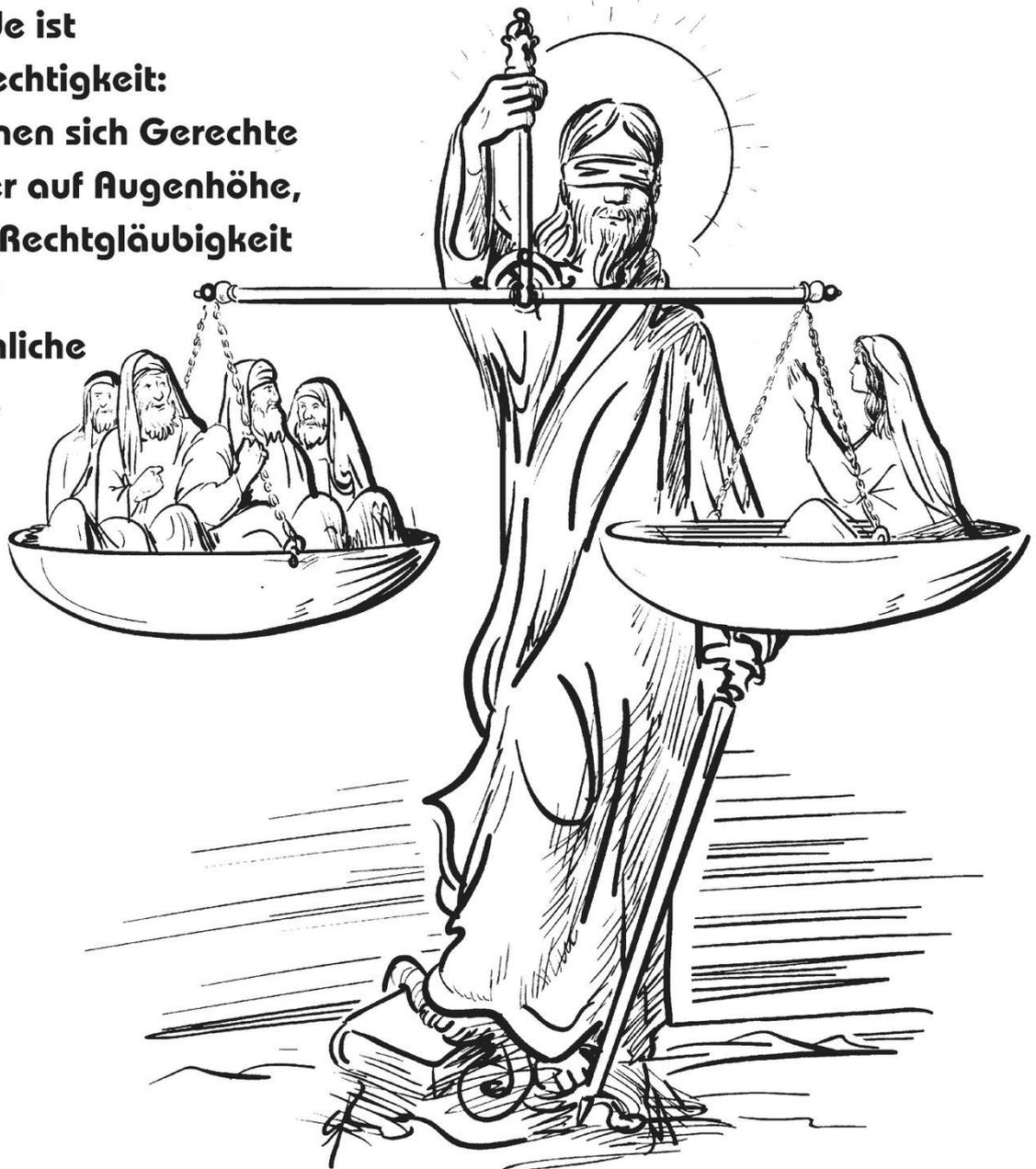
vom 23.03.2025 bis 06.04.2025

## *Pfarrei Eslarn Mariä Himmelfahrt*



Malte Hagen Olbertz

**Jesu Gnade ist  
seine Gerechtigkeit:  
Da begegnen sich Gerechte  
und Sünder auf Augenhöhe,  
der wiegt Rechtgläubigkeit  
nicht mehr  
als menschliche  
Schwäche.**



**Gottesdienstordnung**  
**für die Pfarrei Eslarn**  
**vom 23.03.2025 bis 06.04.2025 – Nr. 6/2025**

**23.03 3. FASTENSONNTAG**

**8.30 Eucharistiefeier (Kpl.)**

f Johann u. Barbara Forster und Angehörige,  
Putzenrieth

**10.30 Eucharistiefeier – Familiengottesdienst (Pfr.)**

f Ehem. u. Vater Josef Egerer und Angehörige



- **Kollekte für die Pfarrkirche –**

**14.00 Taufe des Kindes Toni Daniel Gollwitzer, Thomasgschieß (Pfr.)**

**15.00 Kreuzwegandacht (Kommunionkinder)**

**24.03. Montag der 3. Fastenwoche**

**25.03. Dienstag – VERKÜNDIGUNG DES HERRN**

**!! 17.00 Eucharistiefeier im Pflegeheim „Am Tillyplatz“ (Konz.)**

f Eltern u. Großeltern Archinger  
f Schwester Anna Riedl und Eltern Bauer

**26.03. Mittwoch der 3. Fastenwoche – Hl. Liudger**

**15.00 Schüलगottesdienst - Eucharistiefeier (Konz.)**

f die Armen Seelen  
nach Meinung

**18.00 Rosenkranzgebet „Deutschland betet Rosenkranz“  
in der Friedhofskapelle St. Sebastian**

**27.03. Donnerstag der 3. Fastenwoche**

**18.30 Rosenkranzgebet für den Frieden**

**19.00 Eucharistiefeier (Konz.)**

f Mutter Anna Hanauer  
f Eltern Lorenz u. Frieda Kirner, Eslarn und Bruder Hans

**28.03. Freitag der 3. Fastenwoche**

**8.00 Eucharistiefeier (Konz.)**

f die Armen Seelen  
nach Meinung

**19.00 meditative Kreuzwegandacht – Dauer ca. 1 ½ Std. (Klaus Härtl)**

## 29.03. Samstag der 3. Fastenwoche

18.30 Beichtgelegenheit/Rosenkranz

19.00 1. Sonntagseucharistie (Kpl.)

f alle Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

**Beginn der Sommerzeit (Uhren 1 Stunde vorstellen)**

## 30.03. 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

V I E R T E R F A S T E N S O N N T A G

30. März 2025

**Vierter Fastensonntag**

Lesejahr C

1. Lesung: Josua 5,9a.10-12

2. Lesung:

2. Korinther 5,17-21

Evangelium:

Lukas 15,1-3.11-32



Ildiko Zavrakidis

» Dann brach er auf und ging zu seinem Vater. Der Vater sah ihn schon von Weitem kommen und er hatte Mitleid mit ihm. Er lief dem Sohn entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn. Da sagte der Sohn zu ihm: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt; ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein. «

### 8.30 Eucharistiefeier (Pfr.)

Geschw. Karl /Zangl f Eltern Justine u. Wilhelm Karl und Bruder Wilhelm

### 10.30 Eucharistiefeier – Familiengottesdienst (Kpl.)

Fam. Kleber f Josef Wildenauer



- Kollekte für die Pfarrkirche -

anschl. Fastenessen im Pfarrheim (Pfarrgemeinderat)

### 15.00 Kreuzwegandacht (Kath. Frauenbund)

## 31.03. Montag der 4. Fastenwoche

## 01.04. Dienstag der 4. Fastenwoche

### 17.00 Eucharistiefeier im Pflegeheim „Am Tillyplatz“ (Konz.)

f Ehem., Vater u. Opa Josef Prem und Angehörige nach Meinung

### 19.00 Sachausausschuss Liturgie – Treffen im Pfarrheim

## 02.04. Mittwoch der 4. Fastenwoche

**Hl. Franz von Paola**

### 15.00 Schüलगottesdienst – Eucharistiefeier (Konz.)

f die Armen Seelen nach Meinung

### 18.00 Rosenkranzgebet „Deutschland betet Rosenkranz“ in der Friedhofskapelle St. Sebastian

### 19.00 – 20.00 Beichtgelegenheit für Ostern (Pfr. u. Kpl.)

## **03.04. Donnerstag der 4. Fastenwoche Gebetstag um geistliche Berufe**

18.30 euch. Anbetung (Pfr.)

19.00 Eucharistiefeier (Konz.)

f Eltern Michael u. Katharina Zierer, Bruder Hans und Angehörige

19.45 Kirchenverwaltung – Sitzung im Pfarrheim

## **04.04. Freitag der 4. Fastenwoche - Hl. Isidor**

18.30 Kreuzwegandacht (Pfarrgemeinderat)

19.00 Eucharistiefeier (Konz.)

f die Arme Seelen

nach Meinung

19.30 Kath. Frauenbund – Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen im Pfarrheim

## **05.04. Samstag der 4. Fastenwoche Hl. Vinzenz Ferrer**

14.00 Kommunionkinder – Gewänderanprobe im ehem. Kloster

15.00 – 16.00 Beichtgelegenheit für Ostern (Pfr. u. Kpl.)

18.30 Beichtgelegenheit/Rosenkranz

19.00 1. Sonntagseucharistie (Konz.)

f Ehem. Karl Zeitler

Zu Ehren der Mutter Gottes

## **06.04. 5. FASTENSONNTAG (Passionssonntag)**

8.30 Eucharistiefeier (Pfr.)

f alle Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

10.30 Eucharistiefeier – Familiengottesdienst (Kpl.)

f Ehem. u. Vater Johann Zimmermann

MG: Reger f Großeltern Josef u. Maria Fleischmann und deren Eltern u. Geschwister



- MISEREOR-Kollekte -

14.00 Taufe des Kindes Ina Lingl, Eslarn (Pfr. Klösel)

15.00 Kreuzwegandacht (Minis)

15.00 Abfahrt mit dem Bus am Marktplatz nach Kemnath zum „Passionsspiel“

**Nächster Taftermin:** Sonntag, 27.04.2025 um 14.00 Uhr

Sonntag, 11.05.2025 um 14.00 Uhr

(Bitte rechtzeitig im Pfarrbüro melden, Geburtsurkunde und Stammbuch mitbringen)



## **Termin-Vorschau:**

Heiliges Jahr 2025 - Motto „Pilger der Hoffnung“

12.04.2025	Seniorenkreis „Goldener Oktober“ – Treffen im Pfarrheim
29.04.2025	Dankessen Caritashelfer/innen (m. Ehrung) im Pfarrheim
18.05.2025	Erstkommunion in der Pfarrei Eslarn
06.07.2025	Sternwallfahrt zum Ulrichsberg
09.08.2025	Fahrenbergwallfahrt der Kolpingsfamilie

Opferstock Friedhofskapelle 90,57 € (wird regelmäßig geleert)

Spenden an die Pfarrkirche 70,00 €

**Herzlichen Dank u. Vergelt`s Gott allen Spendern/innen**

## **Wichtige Termine für unsere Kommunionkinder:**

**Sonntag, 23.03.2025** – 15.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

**Samstag, 05.04.2025** - 14.00 Uhr Gewänderanprobe im ehem. Kloster

**Dienstag, 15.04.2025** – 14.30 Uhr Osterbrotbacken im Pfarrheim

Für die **Bestellung von Messintentionen** liegt am Schriftenstand ein Vordruck (violett) auf. Dieser kann auch auf der Homepage der Pfarrei heruntergeladen werden. Den Zettel zusammen mit der Mess-Spende (5,- € pro Messe) im Briefkasten am Pfarramt oder bei den Gottesdiensten im Opferkorbchen bzw. in der Sakristei abgeben.

## **Fasten und helfen**

Der Pfarrgemeinderat lädt dieses Jahr wieder zum Fastenessen am vierten Fastensonntag, den 30. März ab 11.30 Uhr ins Pfarrheim recht herzlich ein.

Es wird Kartoffelsuppe mit Brot, Nudeln mit Tomatensoße, mediterrane Hirtenrolle à la Pater Maurus sowie Kaffee und Kuchen angeboten.

Der Erlös geht dieses Jahr an die Stiftung von Pfarrer Martin Rupprecht.

***Wir freuen uns auf Euer Kommen, die Mitglieder des Pfarrgemeinderates***

## **Gottesdienstbesucherzählung am 15./16.03.2025**

**Samstag 19.00 Uhr 33 Personen**

**Sonntag 8.30 Uhr 37 Personen**

**Sonntag 10.30 Uhr 54 Personen**

**Sonntag 15.00 Uhr 20 Personen insgesamt: 144 Personen**

**Gebetsmeinung des Papstes für April** - Beten wir, dass der Gebrauch der neuen Technologien nicht die menschlichen Beziehungen ersetzt, die Würde der Personen respektiert und hilft, uns den Krisen unserer Zeit zu stellen.

Liebe Pfarrgemeinde,

heuer findet wieder unser **Osterverkauf durch unsere Ministranten statt**. Wir bieten selbstgefärbte Ostereier sowie selbstgebackene Osterlämmen und Osterbrote an.



Und so einfach geht's:

Sie füllen unten stehenden Abschnitt aus, trennen ihn ab und werfen ihn bis **spätestens Montag, den 07.04.2025** in die dafür vorgesehene Box in der Pfarrkirche.

Sie können die bestellte Ware dann am **Karsamstag zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr im Pfarrheim abholen**.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellungen und wünschen Ihnen schon jetzt ein frohes und gesegnetes Osterfest.

**Danke, Ihre Ministranten**



Hiermit bestelle ich:

Stück gefärbte Ostereier (Preis pro Stück 0,50 €)

Stück Osterlamm/Osterlämmen (Preis pro Stück 5,00 €)

Stück Osterbrot/Osterbrote (Preis pro Stück 5,00 €)

---

*(Erlös geht zu 100 % an unsere Ministranten)*

Ich hole meine Bestellung am Karsamstag (9.00 Uhr-11.00 Uhr) im Pfarrheim ab.

Name: \_\_\_\_\_

Tel.-Nr.: \_\_\_\_\_



# Leben und Licht

„Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, in deinem Licht schauen wir das Licht.“ Was der Beter des Psalms singt (Psalm 36,10), bringt in konzentrierter Form zum Ausdruck, was wir als Christen glauben und hoffen. Dass der Gekreuzigte nicht im Tod bleibt und in immerwährender Dunkelheit versinkt, sondern dass er aus dem Tod ins Leben geht und dadurch auch für uns in unserem Tod zur Quelle neuen, ewigen Lebens wird; dass das Licht des Ostermorgens auch über unserem Morgen nach der Nacht des Todes leuchtet.

Dieser Glaube kann schon jetzt – in den vielen Toden, die Menschen im Krieg, durch Hunger oder Krankheit sterben müssen – den Keim neuen Lebens pflanzen und in aller Hoffnungslosigkeit einen Funke der Hoffnung entfachen. Christlicher Glaube vertröstet nicht auf ein Irgendwann, sondern kann schon im Hier und Jetzt aufrichten und die Kraft geben, denen aufzuhelfen, die aus eigener Kraft nicht mehr auf die Beine kommen. Die Hoffnung auf einen

zukünftigen Ausgleich ermutigt, sich jetzt für Gerechtigkeit einzusetzen. Der Glaube an einen ewigen Frieden motiviert, sich jetzt Krieg, Streit und Konflikt entgegenzustellen. Im Vertrauen auf den, der sich nicht scheute, selbst in den Tod, in die Dunkelheit zu gehen, um genau dorthin Leben und Licht zu bringen. Seit Karfreitag und Ostern gibt es keinen von Gott verlassenen Ort mehr – oder wie der Psalmist betet: „HERR, deine Liebe reicht, so weit der Himmel ist, deine Treue bis zu den Wolken.“

Der Tod ist immer noch ein Abgrund. Scheinbar unüberbrückbar. Doch Gott hat sich mit seiner Liebe in diesen Abgrund gestürzt, um ihn für uns aufzufüllen. Damit der Tod kein Abgrund ist, sondern zu einer Brücke wird. Friedhöfe können Geschichten vom Ende erzählen, doch in christlicher Hoffnung ist jeder Friedhof ein Ort des Neubeginns, an dem das Leben blüht.

*Michael Tillmann*



## Misereor: Auf die Würde. Fertig. Los!

So lautet das Motto der diesjährigen Fastenaktion des Hilfswerkes MISEREOR. Was hat die Wahrung der Menschenwürde mit Entwicklungspolitik zu tun?, mag mancher fragen. Alles. Wenn die Menschenwürde nicht gewahrt wird, ist auch keine Entwicklung zu Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit möglich. Dabei wird Menschenwürde auf vielfältige Weise verletzt: Sich um das tägliche Brot sorgen zu müssen, kein Dach über dem Kopf zu haben, keine oder geringe Bildungsmöglichkeiten – all das und vieles mehr verletzt Menschen in ihrer Würde. Auch ungerechte Wirtschaftsbedingungen, Abhängigkeiten und Ausbeutung beschränken die Menschen in ihren Rechten und ihrer Entwicklung.

Die vielen Gesichter menschlicher Würde und deren Bedrohung dokumentiert MISE-

REOR in der Fastenaktion 2025 am Beispiel der sogenannten Hochlandtamil/-innen in Sri Lanka. Sie sind gesellschaftlichen Benachteiligungen ausgesetzt. Der Zugang zu Bildung, Gesundheitsversorgung und ihre wirtschaftlichen Möglichkeiten sind unzureichend, da sie an Plantagen gebunden sind, die sie nicht verlassen dürfen. Deshalb sind sie eine diskriminierte Gruppe, Rassismus ist ein großes Problem. Ihre Rechte können sie oft nicht wahrnehmen oder einklagen, sie kommen schwerer an staatliche Dienstleistungen. Misereors Partner Caritas Sri Lanka-SEDEC hilft den Menschen, ihre Rechte für sich wahrzunehmen, für den eigenen Lebensunterhalt zu sorgen und sich aus der Abhängigkeit vom Plantagenmanagement zu befreien.

-----  
**Besuchen Sie uns auch auf den Seiten unserer Homepage unter**

[www.pfarrei-eslarn.de](http://www.pfarrei-eslarn.de)

Herr Kaplan Basil ist unter Tel. 9291960 zu erreichen.  
 V.i.S.d.P.: Pfarrer Erwin Bauer